



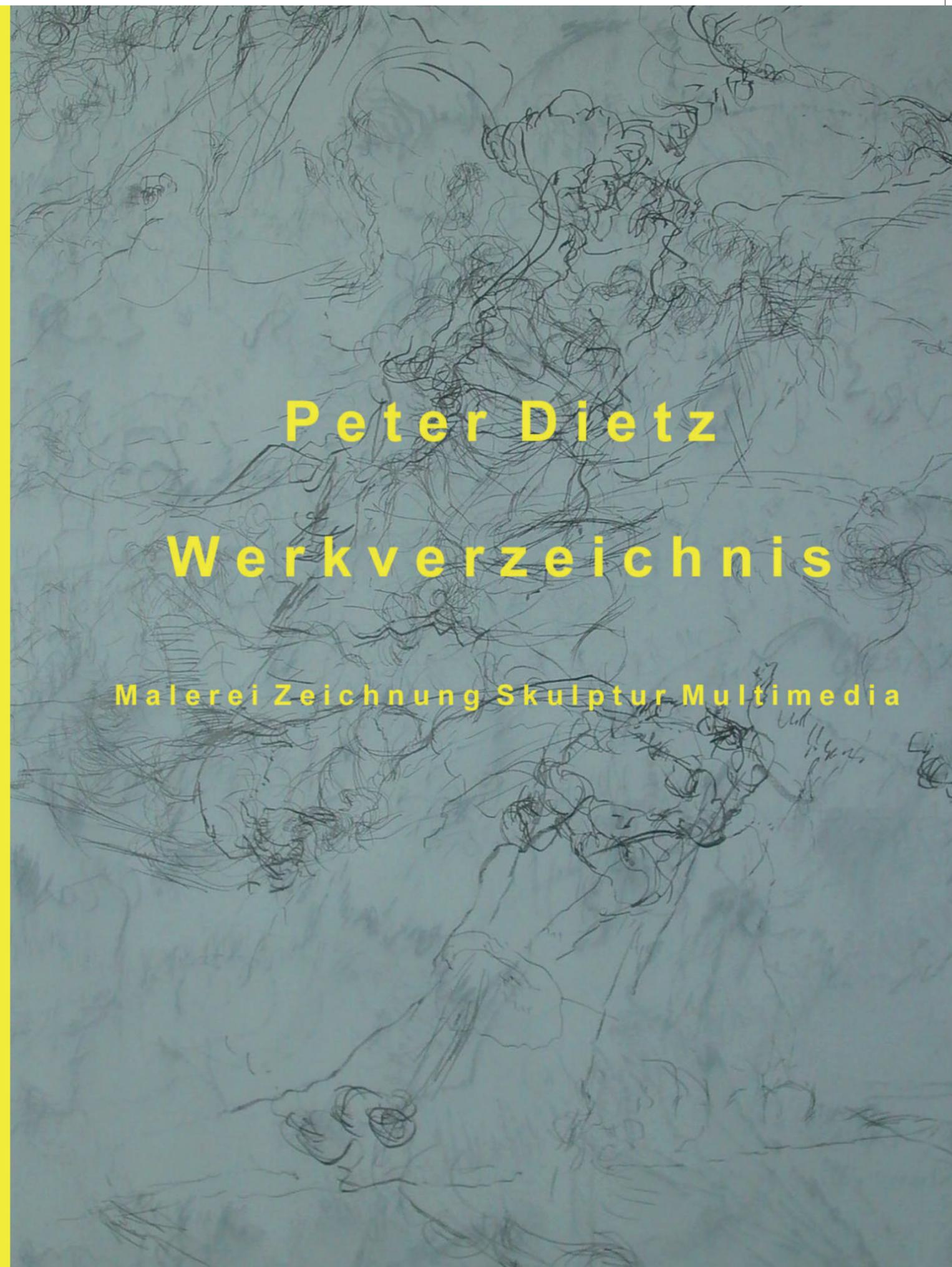
München 2015, Echtzeithalle, Experimentelles Projekt „Zeichnung und Rauschen“,  
Wolf -Dieter Trüstedt, Diether Sommer, Peter Dietz, Martin Stiegler, Veronica Hofmann.

Peter Dietz, 1941 in Würzburg geboren, fand den Weg in die Kunst über eine Ausbildung als Graveur und Medailleur. Seine erfolgreiche Werkstatt in München-Schwabing ermöglichte ihm ein Kunststudium im legendären „Studio für Zeichnen und Malen“ von Peter Zeiler.

Als freischaffender Künstler wurde er schnell für seine ausdrucksstarke gestische Malerei bekannt. Peter Dietz erhielt Arbeitsstipendien u.a. für Paris und Italien, wurde von Münchener Galerien geführt und vom Bayerischen Rundfunk porträtiert. Die Begegnung mit dem Physiker und Avantgarde-Musiker Wolf-Dieter Trüstedt im Jahr 2000 eröffnete ihm die Welt der elektronischen Musik und führte zu zahlreichen gemeinsamen Projekten.

Seit den 1990er Jahren bis heute widmet sich Peter Dietz der Werkreihe „Tableau“ in Palimpsest Technik, bei dem sich die Bilder aus über 100 Schichten aufbauen und eine jahrelange Entstehung beanspruchen. Peter Dietz lebt und arbeitet in Utting am Ammersee.

ISBN 978-3-8306-8204-2



Peter Dietz

Werkverzeichnis

Malerei Zeichnung Skulptur Multimedia

# **Werkverzeichnis**

**Peter Dietz**

1988 – 2023

Malerei

Zeichnung

Skulptur

Multimedia

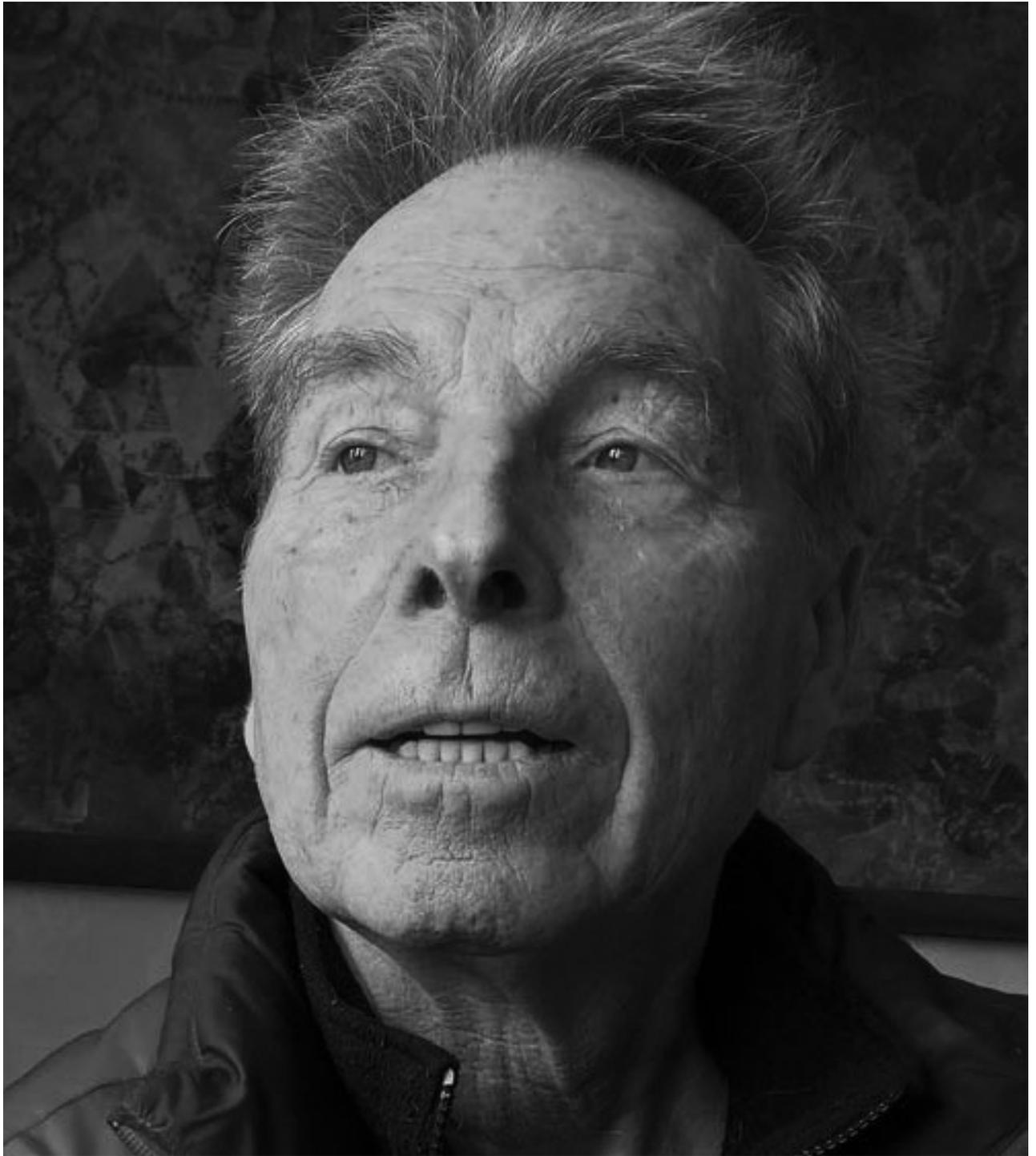
Herausgegeben  
von Christian Burchard



Ohne Titel, 1984, 77 x 56 cm, Bleistift, Acryl auf Büttenpapier (Nr. 284)



Ohne Titel, 1990, 26 x 20 cm, Bleistift, Acryl auf Papier (Nr. 406)



## **Inhalt**

### **1. Werkeinführung**

Carla Schulz-Hoffmann: *„Nichts Spektakuläres, sondern Beständigkeit. Zu den neuen Bildern von Peter Dietz“* 7

Christian Burchard: *„Die Ästhetik des „Sacrifice Pictural“* 10

### **2. Werkgruppen** 13

2.1. Civitella d'Agliano Stipendium, 1988, WV 1-12 13

2.2. Paris-Stipendium, 1989 – 1990, WV 13-113 15

2.3. Irsee-Stipendium, 1991, WV 114-121 33

2.4. Skulpturen, 1980-2015, WV 122 – 153 34

2.5. Bilder, 1984 -1993, WV 154-257 41

2.6. Zeichnungen, 1981-1994, WV 258 – 306 60

### **3. Multimedia** 72

3.1. Multimediale Projekte, Videos, 2003-2023, WV 307 – 338 72

3.2. Bayerischer Rundfunk, 2001, Atelierbesuch, WV 339 76

3.3. Experimentelle Musik, 2014-2015, WV 340 – 344 76

### **4. Themenreihen** 77

4.1. Porträt, 1991, WV 345 – 361 77

4.2. Male, 1992, WV 362 – 402 80

4.3. Erinnerungen, Innere Bilder, 1989-1990, WV 403 – 416 88

4.4. Augenblick der Erscheinung, 1993-1994, WV 417 – 440 92

4.5. Erkunden des Absichtslosen, 2003, WV 441 – 452 97

4.6. Zeichnen und Übermalen, 1993 bis heute, WV 453 – 458 100

### **5. Anhang** 102

5.1. Tabellarischer Lebenslauf 102

5.2. Stipendien 102

5.3. Projekte 102

5.4. Bühnenbild	103
5.5. Fernsehbeiträge	103
5.6. Einzelausstellungen	103
5.7. Ausstellungsbeteiligungen	104
5.8. Künstlerverband Neue Gruppe	104
5.9. Bibliographie	104
5.10. Werke in Sammlungen	105

*„Einem gelang es – er hob den Schleier  
der Göttin zu Sais –  
Aber was sah er? Er sah -Wunder des  
Wunders – Sich Selbst“  
(Novalis)*

### **„Nichts Spektakuläres, sondern Beständigkeit“ Zu den neuen Bildern von Peter Dietz**

Die hier bewusst einleitend konfrontierten Äußerungen, das schöne Fragment von Novalis aus dem Jahr 1798 und die Gesprächsnotiz des jungen Malers Peter Dietz vom Juni dieses Jahres, markieren die äußeren Pole einer verbreiteten künstlerischen Haltung, die jede schöpferische Leistung anspruchsvoll als Medium der Selbsterkenntnis begreift und gleichzeitig bescheiden auf der Notwendigkeit beständigen, unprätentiösen Arbeitens beharrt. Dahinter steht zum einen die Skepsis gegenüber einer sich selbst als autonom begreifenden reinen Kunst, die sich im 20. Jahrhundert kompromisslos gegen jede subjektive inhaltliche Festlegung künstlerischer Arbeit stellte und die mit Ad Reinhardt das Credo vertrat, dass Kunst nur aus der Kunst kommt und sonst nirgends her. Zum anderen meint diese Haltung radikaler Verweigerung gegenüber eines auf Novitäten und Neuigkeitswert eingeschworenen Kunstbetriebs, gegenüber der großen Geste und virtuosen Attitüde.

Peter Dietz verbindet diese Pole ohne Einschränkung und stellt sich damit intuitiv in eine Tradition, die gegen die Hektik und Marktbestimmtheit des aktuellen Kunstgeschehens so sperrige Werte wie Beständigkeit, Dauer und Individualität setzt. Kunst als Ort existentieller Auseinandersetzung und gleichzeitig kontinuierlicher, mühevoller Arbeit. Dies sind Definitionen, die derzeit kaum eine Chance haben, im großen Stil zu reüssieren, entziehen sie sich doch einer leichten und gleichzeitig finanziell erfolversprechenden Vermarktung.

Und wiewenig diese Ansätze innerhalb einer alternativen Szene durchaus geläufig sind, macht man es sich zu leicht, würde man Peter Dietz nur hieraus erklären wollen. Es ist eher eine vergleichbare Konzentration und Rückbesinnung auf die evolutionären Möglichkeiten des Individuums, wie sie sich in einem alternativen Lebensentwurf und dem Vertrauen auf die positive Kraft naturhafter Prozesse artikulieren. Und es ist gleichzeitig die Skepsis gegenüber allen von den Bedingtheiten des Individuums abgehobenen revolutionären Änderungsversuchen im Medium Malerei. Künstlerische Arbeit wird vielmehr umgekehrt

ganz auf den einzelnen bezogen, zieht aus ihm, aus dem ganz persönlichen Erfahrungsbereich ihre Berechtigung und Notwendigkeit.

Von daher wird auch die Konzentration des Künstlers auf die bildnerische Auseinandersetzung mit der menschlichen Figur verständlich, die zwar durchaus weitgehend abstrahiert sein kann, als Bildanlass jedoch stets prägend bleibt. Es gibt für Dietz kein Bildthema, das außerhalb dieser Fixierung läge und nicht einmal im Bereich der Skizze finden sich Landschaft, Tiere oder auch Form- oder Farbstudien.

Dennoch verbindet Dietz nichts mit der vordergründigen Gefälligkeit und auch Beliebigkeit eines Figurenmalers akademischer Tradition und bezeichnenderweise gibt es keine individualistischen, erkennbaren „Figurenporträts“. Der Mensch bleibt vielmehr als Individuum undefiniert, obwohl oder auch weil er gerade in dieser existentiellen Bedingtheit Grundlage seiner gesamten Arbeit ist. Dietz wird, so paradox dies zunächst vielleicht erscheinen mag, zum abstrakten Figurenmaler, in dem die individuelle Leidenserfahrung des einzelnen, aber auch Freude und Glück auf eine allgemeine, von den banalen Tagesbedingungen abstrahierende Ebene, umgesetzt sind. Dies geschieht in einem langwierigen, malerischen Prozess, dessen Ergebnis bewusst die Schwierigkeit und Mühe des Weges miteinschließt und offenlegt.

Malerei ist kein leichtes Unterfangen, auch dann nicht, wenn sie zu scheinbar spontanen, gestischen Ergebnissen führt, aber sie ist ebenso wenig Niederschrift eines existentiellen Kampfes, wie etwa die Bilder von Franz Hitzler. Das Spezifische des Ansatzes von Peter Dietz liegt vielmehr in einer ausbalancierten und schwer erkämpften Zwischenposition: aus der Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenssituation erwächst sukzessive eine Malerei, die das individuelle Drama als abgeschlossenes Faktum zeigt. Indiz dafür ist neben dem sich immer wieder neue vergewissernden Malvorgang selbst die besondere Farbigkeit, die alle grellen, reinen Töne meidet und stattdessen eine vielfach mit Weiß vermischte Palette zeigt, die den Farben oft etwas Nebliges, Entferntes gibt. Damit wird die Nähe reiner Kreativität, die schon in der zunehmenden Abstraktion aufgebrochen erscheint, nochmals unterlaufen, die Bilder erhalten eine Aura unberührbarer Ferne, in der die Nähe, die das Thematische zunächst suggeriert, aufgehoben ist, Eine manchmal friesartige, „heroische“ Anordnung der „Figuren«, die antiken Amphoren oder auch etruskischen Darstellungen entlehnt scheint, unterstreicht diese Interpretation. Wichtig ist hierfür zudem, dass die Bildformate stets zwingend sind und die Figuren, die oft mit Köpfen und Füßen an die Ränder stoßen, dominieren, Die abstrakte Dimension des Bildes als zweidimensionaler Fläche überlagert und neutralisiert damit die thematische Fixierung des Gegenständlichen.

War in den frühen Bildern in dem noch relativ jungen Werk des Künstlers fast ausschließlich die existentielle Nähe, der ein oft fahriger Pinselduktus entsprach, bestimmend, so ist heute eine eher klassische Ausgewogenheit auffallend. Peter Dietz hat, so belegen es seine Bilder deutlich, den ihm

gemäßen Ort gefunden. In einer durch den Menschen bis an den Rand der Katastrophe bedrohten Welt plädiert er für den einzig möglichen Ausweg, den der Rückbesinnung auf die eigene Existenz und den eigenen Lebensort. Und man erinnert sich an den analogen Prozess bei Carlos Casteneda, der den alten Yaqui-Indianer seinem zivilisationsgeschädigten Schüler den Rat geben lässt, den ihm gemäßen Ort zu finden und der betont, „dass eine Stelle ein Platz sei, an dem ein man sich einfach glücklich und stark fühlen könne.“ Diesen Ort hat Dietz in seinen neuen Bildern gefunden.

*Carla Schulz-Hoffmann, 1988*

*Die Malerei ist zuerst eine Sache der Sichtbarkeit.  
Der Inhalt der Kunst liegt in dem, was unsere Augen denken.  
Paul Cézanne*

### **Die Ästhetik des „Sacrifice Pictural“**

Als die Bilder lernten, von ihrem Werkprozess zu erzählen, schien es tatsächlich, als ob sich die dünne Haut der dionysischen Oberfläche zur Seite schob, um Einblick in neue Territorien zu gewähren. „Die Schöpfung lebt als Genesis unter der sichtbaren Oberfläche des Werkes“ kommentierte Klee 1914 das neue Werkverständnis. Die opera aperta gab den Bildern neue Substanz, das Werk legte seine Mittel selbstkritisch zur Schau. Und wenn das Werk arkadischen Fluren zu nahe kam, dann wurde es zerteilt, der schöne Schein mit kruder und sublimer Verfremdung vom Sockel gestoßen.

Die Werkreihen von Peter Dietz sind unzweifelhaft „schön“. Sie machen süchtig, dringen ein in das Nervensystem des Betrachters, sättigen Kapillaren und Poren mit einer ungebrochenen Ästhetik. Ähnlich wie Bilder der Radical Art, die in mühsamer Schichtarbeit über Monate oder Jahre entstehen, binden sie den Blick des Betrachters mit der verletzligen Eleganz ihrer diaphanen Oberfläche.

Sind es Arbeiten, die sich in ästhetischer Hermetik selbst streicheln?

Die Werke trennt nur ein Atemzug von der Selbstzerstörung. 1988 lernte Peter Dietz bei einem Stipendium Aufenthalt in Civitella d'Agliano den Turiner Künstler Luigi Mainolfi kennen. Mainolfi arbeitete an einer Installation bestehend aus plastischen Fächern und muschelartigen Gebilden. Die Arbeit schien besonders gelungen und begeisterte den Künstler und seine Freunde. Daraufhin verbrannte Mainolfi sein Werk. Das Werk der Zerstörung, eine Art Freitod der Kunst, beängstigte die Anwesenden. Die Flüchtigkeit der Erscheinung hat ihr Heimatrecht in anderen Gattungen, aber gerade die Malerei beruht auf Permanenz, eingefangen aus dem Strom der Vergänglichkeit, für die Zukunft verwahrt in kostbaren Rahmen und Museen.

In seinen Palimpsest-Arbeiten spürt Dietz dem unbeständigen Augenblick der Erscheinung nach. Jeden Tag wird der Bildträger – grundierte Leinwand oder Papier – mit Bleistiften von verschiedenen Härtegraden bearbeitet und am Abend durch eine dünne, lasierende, weiße Acrylschicht abgedeckt. Scheinen und Verschwinden als alltägliche Prozedur, als malerische Routine, als künstlerisches Ritual. Schon Roman Opalka exerzierte das tägliche Nachzeichnen der Zeit mit Zeichen, die allmählich ihre Sichtbarkeit einbüßen und als metaphysisches Weiß nur noch der begrifflichen Kontemplation zugänglich sind. Für Opalka

bedeuteten die Zahlenbilder den radikalen Bruch mit seinem Frühwerk und zugleich die „Rettung für einen Selbstmörder“. Für Peter Dietz bedeutet sein neues Arbeiten zunächst den Verzicht auf Farbe und Spontanität und all die Freiheiten seiner gestischen Malperiode.

Das Auge ertastet die einzelnen Schichten, erspürt den oszillierenden Zeichenstift auf mehreren Ebenen. Spätestens die dritte Schicht ist unwiederbringlich verloren und hinter dieser hundert andere. Dennoch bleibt ein sinnliches Echo der Bildschichten zurück. Graphitzzeichen und Lasurfilme addieren sich mit der Zeit zu einer silbrig-schimmernden Haut. Es ist ein fiebrig-weißer Silberton, ein heller musikalischer Akkord, ein Zusammenklang, in dem jede Schicht als

Saite mitschwingt, um aus der Tiefe heraus an der Oberfläche zu verebben. Die makellose Ästhetik ist das Nebenprodukt einer endlosen Sequenz von Bildkorrekturen, eines täglich ausgeübten „*Sacrifice Pictural*“.

Mainolfi zerstörte sein Werk. Die Arbeiten von Dietz setzen sich selbst einen Endpunkt. Nach hunderten von Schichten beginnt sich die Bildoberfläche zu versiegeln. Es bilden sich feine Schlieren, die verlaufen und der bisher glatten Oberfläche ein feines Relief verleihen, das auf den ersten Blick so aussieht, als würde sich die Leinwandstruktur abzeichnen. Es scheint, als ob die Zeitreise am Ende ihren Ausgangspunkt erreicht. Der Werkprozess hat einen Zyklus vollendet und das Bild gibt seinem Produzenten mit leiser Gebärde zu verstehen, seine Mündigkeit zu respektieren.

*Christian Burchard*

*Sept. 1996*



## 2. Werkgruppen

### 2.1. Stipendium Civitella d'Agliano 1988

---



1. 1988 Z Ohne Titel 77 x 57 cm  
Acryl auf Büttenpapier



2. 1988 Z Ohne Titel 77 x 57 cm  
Acryl auf Büttenpapier



3. 1988 Z Ohne Titel 77 x 57 cm  
Acryl auf Büttenpapier



4. 1988 Z Ohne Titel 77 x 57 cm  
Acryl auf Büttenpapier



5.

1988

G

Stuhl 1

27,5 x 33 cm  
Acryl auf Karton



6.

1988

G

Stuhl 2

37 x 52,5 m  
Acryl auf Karton



7.

1988

G

Stuhl 3

37 x 52,5 m  
Acryl auf Karton



8.

1988

G

Stuhl 4

37 x 52,5 m  
Acryl auf Karton



9.

1988

G

Ohne Titel

140 x 110 cm  
Acryl auf Leinwand



10.

1988

G

Ohne Titel

160 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



11.

1988

G

Ohne Titel

160 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



12.

1988

G

Ohne Titel

200 x 160 cm  
Acryl auf Leinwand

## 2.2. Paris-Stipendium 1989 – 1990

---



13.

1989

Z

Ohne Titel

24,5 x 14 cm  
Bleistift, Acryl auf  
Büttenpapier



14.

1989

Z

Ohne Titel

25 x 12,3 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



15.

1990

G

Ohne Titel

24,5 x 50 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



16.

1989

G

Ohne Titel

21 x 18,5 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



17.

1989

G

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



18.

1990

G

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



19.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



20.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



21.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



22.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



23.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



24.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



25.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



26.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



27.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



28.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



29.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



30.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



31.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



32.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



33.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



34.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



35.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



36.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



37.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



38.

1990

G

Ohne Titel

26,5 x 20 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



39.

1990

G

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



40.

1990

G

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



41.

1990

G

Ohne Titel

20,5 x 19 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



42.

1990

G

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



43.

1990

G

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



44.

1990

G

Ohne Titel

25 x 20,5 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



45.

1990

G

Ohne Titel

25 x 20,5 cm  
Wachsmalkreide auf Papier



46.

1990

G

Ohne Titel

25 x 20,5 cm

Wachsmalkreide auf Papier



47.

1990

G

Ohne Titel

18,5 x 21 cm

Wachsmalkreide auf Papier



48.

1990

G

Ohne Titel

18,5 x 21 cm

Wachsmalkreide auf Papier



49.

1989

G

Ohne Titel

19 x 21 cm

Wachsmalkreide auf Papier



50.

1989

G

Ohne Titel

16,5 x 16 cm

Wachsmalkreide auf Papier



51.

1989

G

Ohne Titel

19 x 21 cm

Wachsmalkreide auf Papier



52.

1989

G

Ohne Titel

12 x 25 cm

Wachsmalkreide auf Papier



53.

1989

G

Ohne Titel

28 x 20,5 cm  
Bleistift, Wachsmalkreide  
auf Papier



54.

1989

G

Ohne Titel

29 x 25 cm  
Bleistift, Acryl auf Karton



55.

1990

G

Ohne Titel

25 x 21 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



56.

1990

G

Ohne Titel

16 x 25 cm  
Transparentpapier  
Wachsmalkreide



57.

1990

G

Ohne Titel

25 x 21 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



58.

1990

G

Ohne Titel

23,5 x 25 cm  
Bleistift auf Papier



59.

1989

G

Ohne Titel

23,5 x 25 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



60.

1990

G

Ohne Titel

27 x 38 cm  
Bleistift, Acryl auf Karton



61.

1990

G

Ohne Titel

50 x 31 cm  
Acryl auf Papier



62.

1990

G

Ohne Titel

50 x 31 cm  
Acryl auf Papier



63.

1990

G

Ohne Titel

56 x 38 cm  
Acryl auf Büttenpapier



64.

1990

G

Ohne Titel

56 x 38 cm  
Acryl auf Büttenpapier



65.

1990

G

Ohne Titel

56 x 38 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



66.

1989

G

Ohne Titel

56 x 38 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



67.

1990

G

Ohne Titel

56 x 38 cm  
Acryl auf Büttenpapier



68.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



69.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, auf Büttenpapier



70.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



71.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, auf Büttenpapier



72.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



73.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



74.

1990

G

Ohne Titel

65 x 50 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



75.

1990

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



76.

1989

G

Ohne Titel

50 x 65 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



77.

1989

G

Ohne Titel

65 x 50 cm  
Acryl, Bleistift auf  
Büttenpapier



78.

1989

G

Ohne Titel

77 x 55 cm  
Mischtechnik  
auf Büttenpapier



79.

1989

G

Ohne Titel

77 x 55 cm  
Mischtechnik  
auf Büttenpapier



80.

1990

G

Ohne Titel

77 x 55 cm  
auf Büttenpapier



81.

1990

G

Ohne Titel

77 x 55 cm  
Bleistift, Acryl  
auf Büttenpapier



82.

1990

G

Ohne Titel

77 x 55 cm  
Bleistift, Acryl  
auf Büttenpapier



83.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



84.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



85.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



86.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier

	87.	1990	G	Ohne Titel	54 x 35 cm Mischtechnik auf Papier
	88.	1990	G	Ohne Titel	35 x 54 cm Mischtechnik auf Papier
	89.	1990	G	Ohne Titel	35 x 54 cm Mischtechnik auf Papier
	90.	1990	G	Ohne Titel	35 x 54 cm Mischtechnik auf Papier
	91.	1990	G	Ohne Titel	54 x 35 cm Mischtechnik auf Papier
	92.	1990	G	Ohne Titel	35 x 42 cm Mischtechnik auf Papier



93.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



94.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



95.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



96.

1990

G

Ohne Titel

54 x 35 cm  
Mischtechnik  
auf Papier



97.

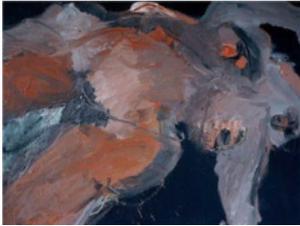
1990

G

Ohne Titel

26,5 x 25 cm  
Wachsmalkreide auf Papier

98.



1989

G

Ohne Titel

66 x 81 cm  
Acryl auf Leinwand

99.



1990

G

Ohne Titel

115 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand

100



1990

G

Ohne Titel

115 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand

101



1990

G

Ohne Titel

126 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand

102



1990

G

Ohne Titel

90 x 125 cm  
Acryl auf Leinwand



103

1989

G

Ohne Titel

125 x 160 cm  
Öl auf Leinwand



104

1990

G

Ohne Titel

162 x 114 cm  
Acryl auf Leinwand



105

1990

G

Ohne Titel

160 x 125 cm  
Acryl auf Leinwand



106

1990

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



107

1990

G

Ohne Titel

115 x 145 cm  
Acryl auf Leinwand



108

1990

G

Ohne Titel

147 x 114 cm  
Acryl auf Leinwand



109

1989

G

Ohne Titel

160 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand



110

1990

G

Ohne Titel

147 x 96 cm  
Acryl auf Leinwand



111

1990

G

Ohne Titel

147 x 96 cm  
Acryl auf Leinwand



112

1990

G

Ohne Titel

160 x 125 cm  
Acryl auf Leinwand



113

1990

G

Ohne Titel

81 x 65 cm  
Acryl auf Leinwand



114

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



115

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



116

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



117

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



118

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



119

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



120

1991

G

Ohne Titel

170 x 130 cm  
Acryl auf Leinwand



121

1991

G

Ohne Titel

170 x 130 cm  
Acryl auf Leinwand

## 2.4. Skulpturen

---



122

1980

S

Vater

37x20x18 cm  
Bronze



123

2015

S

Ohne Titel

156x32x29 cm  
Esche



124

1976

S

Ohne Titel

8x8,5x22 cm  
Bronze



125

1977

S

Ohne Titel

18x14x11 cm  
Bronze



126

1981

S

Ohne Titel

113x76x58 cm  
Maschendraht



127

1991

S

Ohne Titel

156x35x28 cm  
Olive



128

1992

S

Ohne Titel

157x34x33 cm  
Fichte



129

1992

S

Ohne Titel

62x48x32 cm  
Eiche



130

1992

S

Ohne Titel

46x28x17 cm  
Eiche



131

1991

S

Ohne Titel

93x28x26 cm  
Fichte



132

1991

S

Ohne Titel

58x27x17 cm  
Eiche



133

1993

S

Der Augenblick  
der Erscheinung

48x18x16  
Walnuss



134

1993

S

Ohne Titel

132x14x8 cm  
Olive



135

1994

S

Ohne Titel

158x12x9 cm  
Olive



136

1998

S

Fibonacci-Reihe

87x48x32 cm  
Maschendraht



137

1992

S

Ohne Titel

40x40x6 cm  
Plastik



138

1997

S

Sieben Linden  
Wald + Kunst  
Projekt Jexhof  
Fürstenfeldbruck

Lindenbäume im  
Abstand von sieben  
Metern gepflanzt



139

1997

S

Ohne Titel

138x19x8 cm  
Pappel



140

1994

S

Ohne Titel

78x27x17 cm  
Pappel



141

1995

S

Ohne Titel

110x17x16 cm  
Olive



142

2001

S

Ohne Titel

157x17x15 cm  
Olive



143

2006

S

Ohne Titel

216x42x38 cm  
Olive



144

2006

S

Ohne Titel

205x 43x37 cm  
Eiche



145

2002

S

Arno

28x24x19 cm  
Gips



146

2004

S

Laura

29x23x21 cm  
Gips



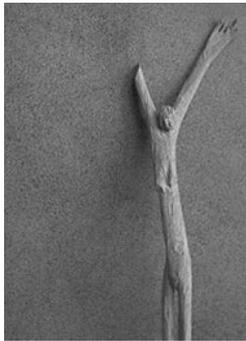
147

1993

S

Ohne Titel

133x17x14 cm  
Olive



148

1993

S

Ohne Titel

146x74x18 cm  
Oliven



149

1992

S

Ohne Titel

28x19x17 cm  
Fichte gefasst



150

1992

S

Sieben Reliefs

52x32x2 cm  
Fichte gefasst



151

1992

S

Ohne Titel

58x38x34 cm  
Eiche



152

1992

S

1000 Jahre

116x75x72 cm  
Oliven



153

1993

S

Ohne Titel

200x43x39 cm  
Eiche

## 2.5. Bilder

---

	154	1984	G	Johanna strauchelt	140 x 140 cm Dispersion auf Leinwand
	155	1985	G	Ohne Titel	140 x 140 cm Acryl auf Leinwand
	156	1988	G	Ohne Titel	120 x 150 cm Acryl auf Leinwand
	157	1988	G	Ohne Titel	120 x 150 cm Acryl auf Leinwand
	158	1988	G	Ohne Titel	190 x 150 cm Acryl auf Leinwand
	159	1988	G	Ohne Titel	190 x 150 cm Acryl auf Leinwand



160

1988

G

Ohne Titel

190 x 150 cm  
Acryl auf Leinwand



161

1989

G

Ohne Titel

180 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



162

1988

G

Ohne Titel

120 x 150 cm  
Acryl auf Leinwand



163

1989

G

Ohne Titel

180 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



164

1989

G

Ohne Titel

155 x 125 cm  
Acryl auf Leinwand



165

1988

G

Ohne Titel

120 x 150 cm  
Acryl auf Leinwand



166

1987

G

Ohne Titel

140 x 170 cm  
Acryl auf Leinwand



167

1987

G

Ohne Titel

140 x 170 cm  
Acryl auf Leinwand



168

1989

G

Ohne Titel

80 x 70 cm  
Acryl auf Leinwand



169

1989

G

Ohne Titel

155 x 220 cm  
Acryl auf Leinwand



170

1989

G

Ohne Titel

155 x 220 cm  
Acryl auf Leinwand



171

1992

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
sieben Tafeln auf  
Leinwand



172

1990

G

Kopffüßler

150 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



173

1990

G

Kopffüßler

150 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



174

1990

G

Ohne Titel

200 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



175

1990

G

Ohne Titel

200 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



176

1990

G

Erinnerung

195 x 155 cm  
Acryl auf Leinwand



177

1991

G

Ohne Titel

145 x 210 cm  
Acryl auf Leinwand



178

1985

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



179

1991

G

Ohne Titel

100 x 55 cm  
Acryl auf Leinwand



180

1991

G

Ohne Titel

65 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



181

1991

G

Ohne Titel

145 x 210 cm  
Acryl auf Leinwand



182

1993

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand  
sieben Tafeln



183

1991

G

Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand  
sieben Tafeln



184

1992

G

Ohne Titel

140 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



185

1988

G

Ohne Titel

150 x 200  
Acryl auf Leinwand



186

1988

G

Voyeur

150 x 200  
Acryl auf Leinwand



187

1986

G

Ohne Titel

200 x 200 cm  
Acryl auf Leinwand



188

1992

G

Ohne Titel

200 x 200 cm  
Acryl auf Leinwand



189

1992

G

Ohne Titel

200 x 160 cm  
Acryl auf Leinwand



190

1992

G

Ohne Titel

170 x 130 cm  
Acryl auf Leinwand



191

1991

G

Ohne Titel

160 x 130 cm  
Acryl auf Leinwand



192

1991

G

Ohne Titel

150 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



193

1987

G

Ohne Titel

150 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



194

1989

G

Ohne Titel

150 x 150 cm  
Acryl auf Leinwand



195

1988

G

Ohne Titel

150 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



196

1986

G

Zwei Boxer

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



197

1986

G

Der Absturz

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



198

1986

G

Der Träumer

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



199

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



200

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



201

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



202

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



203

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



204

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



205

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



206

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



207

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



208

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Öl auf Leinwand



209

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



210

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



211

1985

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



212

1984

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



213

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



214

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



215

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



216

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



217

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



218

1984

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



219

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



220

1985

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



221

1985

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



222

1985

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



223

1985

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



224

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



225

1986

G

Ohne Titel

140 x 140 cm  
Acryl auf Leinwand



226

1985

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



227

1987

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



228

1986

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



229

1986

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



230

1985

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



231

1985

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



232

1984

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



233

1983

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



234

1985

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



235

1985

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



236

1985

G

Ohne Titel

120 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



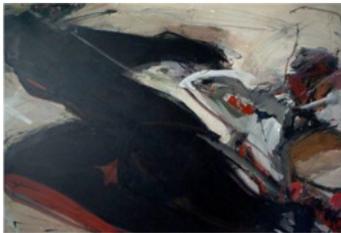
237

1983

G

Ohne Titel

100 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



238

1988

G

Ohne Titel

90 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



239

1988

G

Ohne Titel

120 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand



240

1988

G

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl auf Leinwand



241

1988

G

Ohne Titel

100 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



242

1988

G

Ohne Titel

100 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



243

1988

G

Ohne Titel

95 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



244

1988

G

Ohne Titel

95 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



245

1988

G

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl auf Leinwand



246

1988

G

Ohne Titel

100 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



247

1987

G

Ohne Titel

100 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



248

1988

G

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl auf Leinwand



249

1985

G

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl auf Leinwand



250

1986

G

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl auf Leinwand



251

1986

G

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl auf Leinwand



252

1990

G

Ohne Titel

18 x 27,5 cm  
Öl auf Pappe



253

1988

G

Ohne Titel

27,5 x 31,5 cm  
Acryl auf Pappe



254

1988

G

Mein Vater

27,5 x 23 cm  
Acryl auf Pappe



255

1988

G

Ohne Titel

31 x 27,5 cm  
Acryl auf Pappe



256

1989

G

Ohne Titel

100 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



257

1989

G

Ohne Titel

120 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand

## 2.6. Zeichnungen

---



258

1981

Z

Ohne Titel

80 x 40 cm  
Bleistift auf Papier



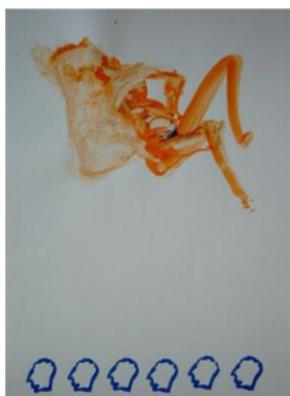
259

1982

Z

Ohne Titel

25 x 15 cm  
Bleistift auf Papier



260

1989

Z

Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



261

1989 Z Ohne Titel

77 x 56 cm  
Acryl auf Büttenpapier



262

1984 Z Ohne Titel

50 x 30 cm  
Kohle auf Papier



263

1984 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



264

1984 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



265

1984

Z

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



266

1984

Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier

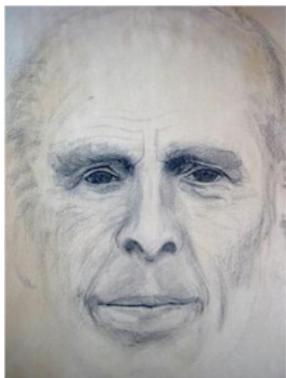


267

1984

Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



268

1984

Z Ohne Titel

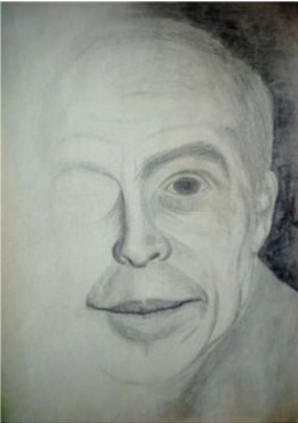
30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



269

1984 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



270

1984 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



271

1984 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Kohle auf Papier



272

1979 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



273

1979 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



274

1979 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



275

1979 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



276

1979 Z Ich

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



277

1988 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



278

1984 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



279

1984 Z Ohne Titel

20 x 30 cm  
Bleistift auf Papier



280

1984

Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



281

1984

Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



282

1984

Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



283

1984

Z Ohne Titel

77 x 56 cm  
Bleistift auf Büttenpapier



284

1985 Z Ohne Titel

85 x 50 cm  
Bleistift auf Papier



285

1987 Z Ohne Titel

12 x 16 cm  
Bleistift auf Papier



286

1987 Z Ohne Titel

12 x 16 cm  
Bleistift auf Papier



287

1987 Z Ohne Titel

12 x 16 cm  
Bleistift auf Papier



288

1987

Z

Ohne Titel

12 x 16 cm  
Bleistift auf Papier



289

1987

Z

Ohne Titel

60 x 30 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



290

1987

Z

Ohne Titel

60 x 30 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



291

1987

Z

Ohne Titel

16 x 13 cm  
Bleistift, auf Papier



292

1987

Z

Ohne Titel

21 x 13 cm  
Wachskreide auf Papier



293

1988

Z

Ohne Titel

21 x 13 cm  
Wachskreide auf Papier



294

1988

Z

Ohne Titel

60 x 30 cm  
Acryl auf Papier



295

1988

Z

Ohne Titel

80 x 40 cm  
Acryl auf Papier



296

1988

Z

Ohne Titel

80 x 40 cm  
Acryl auf Papier



297

1989

Z

Ohne Titel

21 x 13 cm  
Acryl auf Papier



298

1989

Z

Ohne Titel

100 x 40 cm  
Acryl auf Papier



299

1989

Z

Ohne Titel

100 x 40 cm  
Acryl auf Papier



300

1988

Z

Ohne Titel

60 x 40 cm  
Acryl, Bleistift auf Papier



301

1989

Z

Ohne Titel

30 x 20 cm  
Acryl, Bleistift auf Papier



302

1994

Z

Ohne Titel

120 x 100 cm  
Acryl, Bleistift auf Papier



303

1994

Z

Ohne Titel

100 x 120 cm  
Acryl, Bleistift auf Papier



304

1994

Z

Ohne Titel

30 x 20 cm  
Acryl, Bleistift auf Papier



305

1994

Z

Ohne Titel

20 x 30 cm  
Acryl, Bleistift auf Papier



306

1981

Z

Ohne Titel

80 x 40 cm  
Bleistift auf Papier

### 3. Multimedia

#### 3.1. Multimediale Projekte - Video

---



307 2003 V

Das Erkunden des  
Absichtslosen

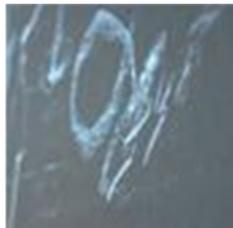
Länge: 14:28 min



308 2003 V

Eva

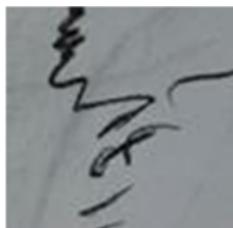
Länge: 15:00 min



309 2005 V

2b 6h

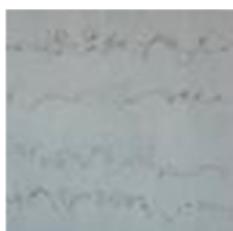
Länge: 10:04 min



310 2005 V

Ästhetik ohne Absicht

Länge: 8:05 min



311 2005 V

Sieben Atemzüge

Länge: 1:13 min



312 2006 V

Die Entdeckung

Länge: 7:32 min



313 2007 V Ciosa, Ligurien Länge: 11:14 min



314 2008 V Absichtslos Länge: 2:59 min



315 2009 V Dies ist einer jener Länge: 5:31 min



316 2009 V Eigentlich Länge: 5:53 min



317 2010 V Am Anfang Länge: 5:50 min



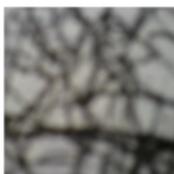
318 2010 V Sonntagsspaziergang Länge: 6:48 min



319 2010 V Kabine 8 Länge: 8:28 min



320 2011 V Opuntia violacea Länge: 5:13 min



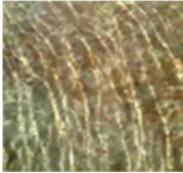
321 2012 V Zeichnung IV Länge: 2:32 min



322 2012 V Christiane Länge: 4:15 min



323 2013 V Fruchtig und Schwer Länge: 2:14 min



324 2013 V Das Licht in den Zeitgehöften Länge: 4:12 min



325 2014 V Dachstein Länge: 1:48 min



326 2014 V Akelei Länge: 5:47 min



327 2015 V Rudern Länge: 4:54 min



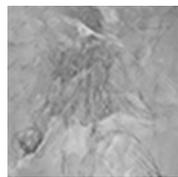
328 2016 V Grenzgänger Länge: 4:13 min



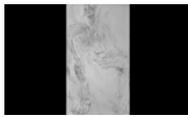
329 2017 V Heimat Länge: 3:50 min



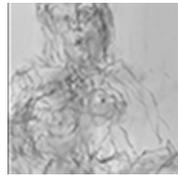
330 2017 V Spinalkanalstenose Länge: 3:12 min



331 2018 V Georg, Vater Länge: 14:13 min



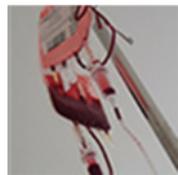
332 2018 V Johanna Länge: 18.33 min



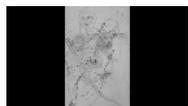
333 2018 V Johanna, Mutter Länge: 7:18 min



334 2020 V Christiane Länge: 15:07 min



335 2020 V Return....bitte Länge: 5:14 min



336 2021 V Sehnsucht Länge: 11:51 min



337 2021 V Lichtspiele Länge: 7:30 min



338 2023 V Portrait PD Länge: 5:54 min

### 3.2. Bayerischer Rundfunk 2000 – Atelierbesuch

---



339

Film. Buch und Regie Jochen Richter,  
Redaktion Burkhard Hirschhäuser,  
Länge 15 min.

### 3.3. Experimentelle Musik

---



340

2008

M

Die Emotionale Krähe

24.08.2008

Haus der Kunst, München

Länge: 28:36 min



341

2011

M

Zeichnung, Klang  
und Video

Länge: 2 – 3 min



342

2014

M

Creatio Continua  
die Schöpfung

27.07.2014

Haus der Kunst, München

Länge: 27:03 min



343

2014

M

Simetsberg,  
in dieser Zeit

Echtzeithalle

München

Länge: 16:30 min



344

2015

M

Zeichnung und Rauschen

Echtzeithalle, München

Länge: 21:12 min

## 4. Themenreihen

### 4.1. Porträt

---



345

1991 G Ohne Titel

120 x 160 cm  
Acryl auf Leinwand



347

1993 G Ohne Titel

80 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



347

1991 G Ohne Titel

160 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



348

1991 G Ohne Titel

130 x 160 cm  
Acryl auf Leinwand



349

1991 G Ohne Titel 190 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



350

1991 G Ohne Titel 80 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



351

1991 G Ohne Titel 80 x 120 cm  
Acryl auf Leinwand



352

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



353

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



354

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



355

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



356

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



357

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



358

1991 G Ohne Titel 50 x 50 cm  
Acryl auf Leinwand



359

1991 G Ohne Titel 100 x 70 cm  
Acryl auf Leinwand



360

1991 G Ohne Titel

80 x 40 cm  
Acryl auf Pappe



361

1991 G Ohne Titel

40 x 80 cm  
Acryl auf Pappe

#### 4.2. Male

---



362

1992 G Ohne Titel

90 x 105 cm  
Acryl auf Leinwand



363

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



364

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



365

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



366

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



367

1992 Z Ohne Titel

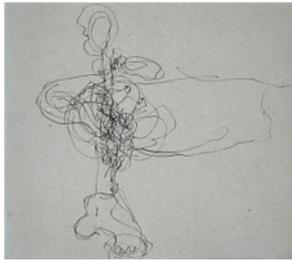
21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



368

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



369

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



370

1992 Z Ohne Titel

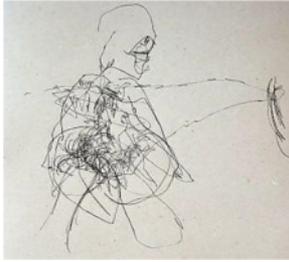
21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



371

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



372

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



373

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



374

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



375

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



376

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



377

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



378

1992 Z Ohne Titel

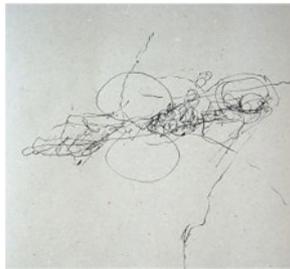
21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



379

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



380

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



381

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



382

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



383

1992 Z Ohne Titel

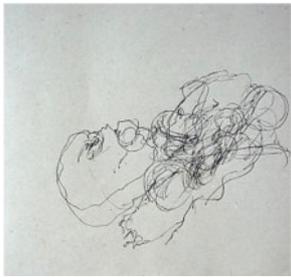
21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



384

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



385

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



386

1992 Z Ohne Titel

21 x 21 cm  
Bleistift auf Papier



387

1992 G Ohne Titel

40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



388

1992 G Ohne Titel 40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



389

1992 G Ohne Titel 40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



390

1992 G Ohne Titel 40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



391

1992 G Ohne Titel 40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



392

1992 G Ohne Titel 40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



393

1992 G Ohne Titel 40 x 40 cm  
Acryl auf Leinwand



394

1992 G Ohne Titel 80 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



395

1992 G Ohne Titel 110 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand



396

1992 G Ohne Titel 120 x 95 cm  
Acryl auf Leinwand



397

1992 G Ohne Titel 130 x 105 cm  
Acryl auf Leinwand



398

1992 G Ohne Titel

130 x 105 cm  
Acryl auf Leinwand



399

1992 G Ohne Titel

130 x 105 cm  
Öl auf Leinwand



400

1992 G Ohne Titel

130 x 105 cm  
Öl auf Leinwand



401

1992 G Ohne Titel

160 x 130 cm  
Öl auf Leinwand



402

1992 G Ohne Titel

160 x 130 cm  
Öl auf Leinwand

#### 4.3. Erinnerungen, Innere Bilder

---



403

1989 Z Ohne Titel

13 x 16 cm  
Bleistift auf Papier



404

1990 G Ohne Titel

77 x 56 cm  
Bleistift, Acryl auf  
Büttenpapier



405

1990 G Ohne Titel

26 x 20 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



406

1990 G Ohne Titel

26 x 20 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



407

1990 G Ohne Titel

77 x 56 cm  
Bleistift, Acryl auf  
Büttenpapier



408

1990 G Ohne Titel

77 x 56 cm  
Bleistift, Acryl auf  
Büttenpapier



409

1990 G Ohne Titel

56 x 77 cm  
Bleistift, Acryl auf  
Büttenpapier



410

1990 Z Ohne Titel

13 x 16 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



411

1990 Z Ohne Titel

13 x 16 cm  
Bleistift, Acryl auf Papier



412

1990 G Ohne Titel

80 x 60 cm  
Acryl auf Leinwand



413

1990 G Ohne Titel

60 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



414

1990 G Ohne Titel

120 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



415

1990 G Ohne Titel

120 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand



416

1990 G Ohne Titel

120 x 80 cm  
Acryl auf Leinwand

#### 4.4. Augenblick der Erscheinung

---



417

1993 G

Ohne Titel

190 x 90 cm  
Acryl auf Leinwand



418

1994 Z

Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier



419

1994 R

Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



420

1994 R

Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



421

1994 R

Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

422



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

423



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

424



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

425



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



426

1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



427

1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



428

1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



429

1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck



430

1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

431



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

432



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

433



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

434



1994 R Ohne Titel

21 x 21 cm  
Radierung auf 380 gr.  
Kupferdruck

435



1994 Z Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier

436



1994 Z Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier

437



1994 Z Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier

438



1994 Z Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier



439

1994 Z Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier



440

1994 Z Ohne Titel

21 x 19 cm  
Bleistift auf Papier

#### 4.5. Erkunden des Absichtslosen

---



441

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



442

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



443

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



444

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



445

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



446

2003 Z Ohne Titel

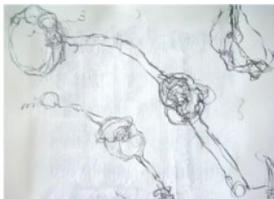
30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



447

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



448

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



449

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier



450

2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier

451



2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier

452



2003 Z Ohne Titel

30 x 20 cm  
Bleistift auf Papier

#### 4.6. Zeichnen und Übermalen

---

Angesichts der kommenden Bilderflut und der digitalen Reproduzierbarkeit der Kunst, habe ich 1993 in meiner Arbeit vor allem in meiner Zeichnung, ein völlig neues Konzept entworfen: Zeichnen auf immer demselben Bildträger.

Eine grundierte Tischlerplatte 185 cm x 115 cm x 2 cm ist seitdem der Bildträger. Das Gezeichnete wird am Abend mit einer weiß lasierenden Acrylfarbe übermalt. Am nächsten Tag ist noch schwach sichtbar, was am Vortage gezeichnet wurde. Ich habe die Freiheit, das sichtbare Konzept vom Vortage weiter zu zeichnen oder etwas völlig Neues zu beginnen. Die Bilder haben oft über 100 Schichten, die über mehrere Monate entstehen. Der Werkprozess der letzten Tableaus beansprucht mehrere Jahre. Auch die Nachhaltigkeit und Ökonomie dieser Vorgehensweise hat mich begeistert.



453

1993  
bis  
heute

Tableau

183 x 115 cm



454

1995

Tableau 4

183x115x2cm



455

1998

Tableau 6

183x115x2cm



456

2003

Tableau Thomas  
Ein Porträt

183x115x2cm



457

2005

Tableau 8

183x115x2cm



458

2013

Tableau 12

183x115x2cm

## 5. Anhang

### 5.1. Tabellarischer Lebenslauf

---



Vita Peter Dietz, 1941 – 2007, in eine Plexiglasscheibe 210 x 210 x 3mm graviert dient als Druckstock für Blindprägungen auf Büttenpapier

geb. 1941 in Würzburg, aufgewachsen in Ochsenfurt

1969 Meisterprüfung als Graveur und Medailleur, Stuttgart

1970 - 1986 selbstständiger Graveur in München Schwabing

1978-81 Studium bei Peter Zeiler, München

1986 Umzug mit Familie nach Utting am Ammersee

1987 freischaffender Künstler, Atelier in der ehemaligen Grundschule in Entraching

2000-2015 Zusammenarbeit mit dem Physiker und Avantgarde Musiker Wolf-Dieter Trüstedt auf dem Gebiet der elektronischen Musik

### 5.2. Stipendien

---

1988 Stipendium Civitella D´Aglia, Italien

1989-90 Paris-Stipendium (Cité Internationale des Arts)

1991 Arbeitsstipendium mit Elvira Bach, Kloster Irsee

1993 Arbeitsstipendium Casa Torte San Marco, Italien

### 5.3. Projekte (Auswahl)

---

1997 „Wald und Kunst“, Jexhof, Bayern. Pflanzung von sieben Linden im Abstand von sieben Metern entlang des Weges vom Jexhof in den Staatsforst

1999 „Zeichnen und Schreiben“ mit Dr. Albert Vinzens, Basel

2003 „Eva“ Meine Schwester, Entraching

2008 Tonperformance mit Wolf-Dieter Trüstedt, Haus der Kunst, München

2009 Video-Sound-Performance Museum Schloss Ettligen, Wrapgesänge mit Sonja Hafenmayer, Wolf-Dieter Trüstedt, Haus der Kunst, München

2010 Musikperformance mit Handlung, Haus der Kunst, München

2010 „Offener Raum“ Haus der Kunst, München

- 2011 „Südliches Häutungshemd“, Sound-Performance, Sonja Hafenmayer u. Wolf-Dieter Trüstedt, Haus der Kunst, München
- 2012 „Materialausgabe“, Video „Zeichnung IV“, Hochschule für Musik und Theater, München
- 2013 „Materialausgabe“, Video „fruchtig bis schwer“, Raum u. Zeit-Phänomene (Helmholtz Projekt), Hochschule für Musik und Theater, München
- 2014 „Zeitstrukturen“, Klangperformance, Hochschule für Musik und Tanz
- 2014 „Die Schöpfung“, Video-Sound-Performance, Musik u. Bewegungsperformance, Haus der Kunst, München
- 2015 „Materialausgabe“, Hochschule für Musik und Tanz, München

#### 5.4. Bühnenbild

---

1994 – 2013 Bühnenbilder für Eurythmie-Aufführungen in, München, Berlin, Hamburg, Stuttgart, Dornach

#### 5.5. Fernsehen

---

1999-2000 Bayerischer Rundfunk `` Atelierbesuche ``

#### 5.6. Einzelausstellungen (Auswahl)

---

- 1986 Galerie Karin Sachs, München
- 1987 Kunstverein Kronach  
Galerie 13, Freising  
Galerie Roland Angst, München
- 1988 Galerie M. Reile, München  
Kunstverein Heidenheim  
Galerie am Buttermarkt, Köln
- 1989 Galerie Elke Zink, Baden-Baden
- 1991 Galerie Slama, Klagenfurt, Österreich  
Galerie Elke Zink, Baden-Baden
- 1992 Galerie Paltengi, Chateau-d'Ex, Schweiz
- 1993 Galerie Plana, Tschechische Republik
- 1994 Neues Stadtmuseum, Landsberg
- 1996 Galerie Netolitzky/von Brand, München
- 1997 Kunstverein Paderborn, Städtische Galerie in der Reithalle

## 5.7. Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)

---

- 1983 Galerie der Künstler, München, „*Friedenszeichen-Kriegsmale*“  
Große Kunstaussstellung im Haus der Kunst, München 1983-1987
- 1984 Große Kunstaussstellung, Wasserburg  
Hommage à Bertold Brecht, Augsburg
- 1985 Galerie der Künstler, München, „*Die ersten Jahre der Professionalität*“
- 1986 Ernst Museum Budapest, „*Bayerische Kunst unserer Tage*“
- 1988 Galerie Bernd Dürr, München
- 1989 Galerie M. Reile, München  
Galerie Bernd Dürr, München, „*Zeitgenossen*“
- 1993 Art Cologne, Köln, Galerie Bernd Dürr
- 1993 Verein für Originalradierung, München, „*Drucksache*“
- 1994 Kunstverein Ingolstadt, „*Seit Duchamp tot umgefallen ist*“
- 1997 Kunstfrühling, Bad Wörishofen
- 2013 1. Biennale im Haus der Kunst, München

## 5.8. Künstlerverband Neue Gruppe

---

- 2005 Kunstverein Weiden, „*Konkret*“
- 2009 Villa Bosch, Städtische Galerie Radolfzell  
Goethe Institut, München
- 2010 Museum Oradea, Rumänien  
Städtische Galerie Budapest, Ungarn
- 2012 Galerie Garmisch-Partenkirchen im Kurhaus
- 2018 Domagk-Ateliers, Halle 50, München, „*Whiteout*“
- 2019 Domagk-Ateliers, Halle 50, München, „*Blackout*“

## 5.9. Bibliographie (Auswahl 1986-1996)

---

- Bergengruen, Jutta, Galerie Elke Zink, Baden-Baden 1989
- Brautlacht, Eva, Hauptzollamt, Merkur, München, 1990
- Burchard, Christian, Galerie Netolitzky/von Brand, München 1996
- Ernstberger, Leo, Kunstverein Gräfelfing, Gräfelfing 1986
- Fischer, János, Galerie Netolitzky/von Brand, München 1996
- Goy, Sebastian, Galerie Netolitzky/von Brand, München 1996
- Kaiser, Ulrich, Galerie Slama, Klagenfurt 1991
- Kaiser, Ulrich, Neues Stadtmuseum Landsberg, Landsberg am Lech 1994
- KJH, Kunstverein Kronach, Kronach 1987
- La Chevallerie, Huberta v., Galerie Paltengi, Chateau-d' d'Æx, 1992
- Mitteregger, Claudia, Tagblatt Klagenfurt, 1991

Sauer, F., Christof, Heidenheimer Zeitung, 1988  
Schlatte, Maja, Klagenfurter Zeitung, Klagenfurt 1991  
Schulz-Hoffmann, Carla, Kunstverein Heidenheim, 1988  
Stabenow, Cornelia, Galerie Sachs, München 1986  
Stoessel, Marleen, Kunstverein Paderborn, 1997  
Vinzens, Albert, Kunstverein Ingolstadt, Ingolstadt 1994  
WS, Galerie am Buttermarkt, Kölner Wochenspiegel, 1988  
Zimmermann, Ingrid, Kunstverein Gauting, Südd. Zeitung, 1991

#### 5.10. Werke in Sammlungen

---

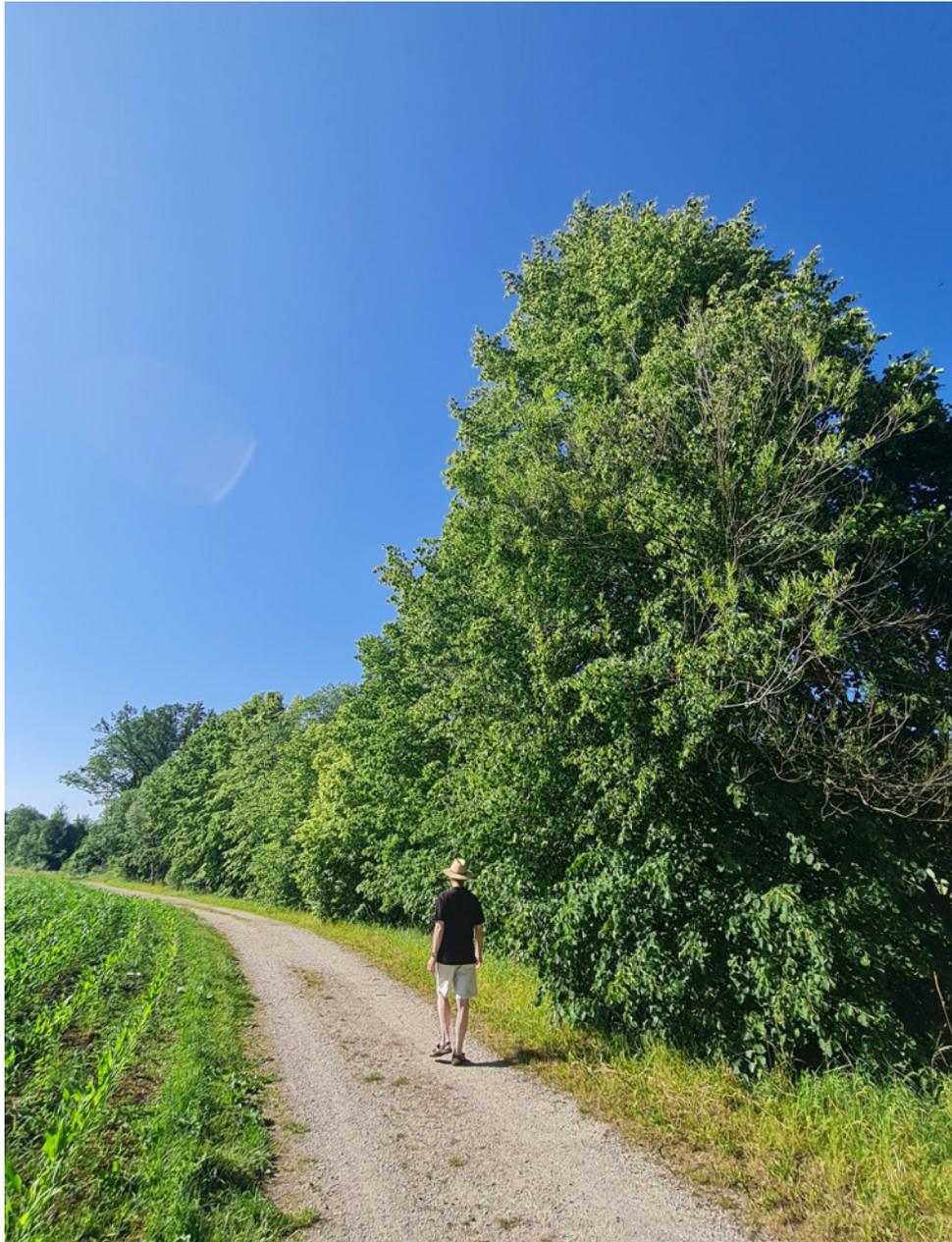
Bayerische Staatsgemäldesammlung, München  
Adi Dassler Stiftung



Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke 2022, Bild-Lichtinstallation Diether Sommer,  
musikalische Klangwelt Peter Dietz



Haus der Kunst München 2017, Musikperformance



Sieben Linden gepflanzt 1997 am Jexhof bei Fürstenfeldbruck  
für das Projekt „Wald und Kunst“  
heute nach 25 Jahren

(Foto 2023, s. WV 138)

## Autoren

Christian Burchard (1951\*), Kunst und Designhistoriker, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Museum Villa Stuck und Deutschen Museum, langjähriger Lehrbeauftragter an der Hochschule München, leitet den Verein Vis-á-vis zur Förderung von zeitgenössischer Kunst in Eresing.

Carla Schulz-Hoffmann (1946\*), Kunsthistorikerin, stellvertretende Generaldirektorin der Bayerischen Staatsgemäldesammlung und Honorarprofessorin an der Akademie der Bildenden Künste München, Referentin für Gegenwartskunst für die Pinakothek der Moderne und das Museum Brandhorst.

Herausgegeben von Christian Burchard  
mit Texten von Clara Schulz-Hoffmann  
und Christian Burchard  
Bearbeitung Peter Dietz, Christian Burchard  
und Christiane Noll  
Utting am Ammersee 2023  
Porträtfoto (Christiane Noll)

ISBN 978-3-8306-8204-2  
[www.eos-verlag.de](http://www.eos-verlag.de)